



Gesetzliche Grundlagen

Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes treten alle bisherigen planungs- und bauordnungsrechtlichen Vorschriften im Geltungsbereich außer Kraft

- **Baugesetzbuch (BauGB)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394)
- **Baunutzungsverordnung (BauNVO)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)
- **Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV90)** vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- **Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)** i.d.F. vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 48 des Gesetzes vom 23.10.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323)
- **Wasserhaushaltsgesetz (WHG)** i.d.F. vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409)
- **Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO)** i.d.F. vom 10.03.2010 (GBl. S. 358), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.11.2023 (GBl. S. 422)
- **Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO)** i.d.F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12.11.2024 (GBl. 2024 Nr. 98)
- **Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG)** i.d.F. vom 03.12.2013 (GBl. S. 389), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 07.02.2023 (GBl. S. 26, 43)
- **Gesetz des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz - NatSchG)** i.d.F. vom 23.06.2015, zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 07.02.2023 (GBl. S. 26, 44)

Planzeichenerläuterung (gem. Planzeichenverordnung 1990 - PlanZV90)

Art der baulichen Nutzung

- GE Gewerbegebiet (§ 4 BauNVO)
- GRZ Grundflächenzahl als Höchstwert (§ 19 BauNVO)
- GH<sub>max</sub> maximale Gebäudehöhe
- zulässige Grenzbebauung bis auf max. 364,5 m ü NHN

Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche

- Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)

Verkehrsflächen

- Straßenverkehrsfläche
- Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt
- Verkehrsflächen besonderer Zwecksbestimmung
- Zwecksbestimmung Fuß- und Radweg

Grünflächen

- öffentliche Grünfläche
- Zwecksbestimmung: Regenrückhaltebecken

Naturschutz und Landschaftspflege

- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
- zu erhaltender Baum

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- 20m Abstand zum Fahrbahnrand L595 Bauverbotszone nach § 22 LStrG (nachrichtliche Übernahme)
- Fahrbahnrand L 595
- Leitungsrecht zu Gunsten des Versorgers
- bestehende unterirdische Ver- und Entsorgungsleitungen

Planunterlage

- vorhandene Bebauung
- Flurstücksgrenzen /-nummern
- bestehende Höhenlinien

Nutzungsschablone

GE	Art der baulichen Nutzung
0,85 a	GRZ / Bauweise
GH <sub>max</sub> = 10,00m	max. Gebäudehöhe

Aufstellungsverfahren

<b>Aufstellung</b> (§ 2 (1) BauGB)	Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde beschlossen Der Aufstellungsbeschluss wurde ortsüblich bekanntgemacht	am 22.11.2024 am _____
<b>Frühzeitige Auslegung des Entwurfes</b> (§ 3 (1) BauGB)	Dem Vorentwurf des Bebauungsplans und dem Vorentwurf der örtlichen Bauvorschriften wurde zugestimmt und deren öffentliche Auslegung beschlossen  Die Auslegung des Vorentwurfs des Bebauungsplans und des Vorentwurfs der örtlichen Bauvorschriften wurde ortsüblich bekanntgemacht  Die öffentliche Auslegung erfolgte in der Zeit	am _____ am _____ vom _____ bis _____
<b>Frühzeitige Beteiligung der Behörden</b> (§ 4 (1) BauGB)	Die Behörden wurden über die öffentliche Auslegung informiert und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert mit Schreiben	vom _____
<b>Öffentliche Auslegung des Entwurfes</b> (§ 3 (2) BauGB)	Dem Entwurf des Bebauungsplans und dem Entwurf der örtlichen Bauvorschriften wurde zugestimmt und deren öffentliche Auslegung beschlossen  Die Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans und des Entwurfs der örtlichen Bauvorschriften wurde ortsüblich bekanntgemacht  Die öffentliche Auslegung erfolgte in der Zeit	am _____ am _____ vom _____ bis _____
<b>Beteiligung der Behörden</b> (§ 4 (2) BauGB)	Die Behörden wurden über die öffentliche Auslegung informiert und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert mit Schreiben	vom _____
<b>Satzung</b> (§ 10 (1) BauGB, § 1 (7) BauGB, § 4 GemO)	Die fristgemäß vorgebrachten Anregungen und die Stellungnahmen der Behörden wurden durch den Gemeinderat geprüft und behandelt (Abwägung)  Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften wurden als Satzung beschlossen	am _____ am _____
<b>Ausfertigung</b>	Hiermit wird der Bebauungsplan (Planzeichnung und textliche Festsetzungen) ausgefertigt.  Schönbrunn, _____	

gez. Jan Frey  
(Bürgermeister)

**Inkrafttreten**  
(§ 10 (3) BauGB, § 4 GemO)

Der Satzungsbeschluss wurde ortsüblich bekanntgemacht  
Damit sind der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften in Kraft getreten.

Schönbrunn, \_\_\_\_\_

gez. Jan Frey  
(Bürgermeister)

Planbearbeitung

MVV Regioplan GmbH  
Besselstraße 14 b  
68219 Mannheim  
Tel. 06 21 / 8 76 75 - 0  
Fax. 06 21 / 8 76 75 - 99  
E-mail: info@mvv-regioplan.de

Dr. Alexander Kuhn  
Planverfasser



Lage im Raum, o. M. (Grundlage: LUBW)

GEMEINDE  
SCHÖNBRUNN

Bebauungsplan "Am Kreisel"

<b>Bebauungsplan</b> Entwurf vom 11.07.25 bestehend aus:	Planzeichnung mit zeichnerischen Festsetzungen	Textliche Festsetzungen (A-E) Blatt 1-8
Projekt-Nr.: ETS 682/02a	Datum: Geprüft:	11.07.2025 Dr.-Ing. Alexander Kuhn
Plan-Nr.: 250711_B-Plan_...	Projektbearbeiter:	Mc. Michelle Jendretzke
Layout:	Projektzeichner:	Horst Schulzki
B-Plan_500		
Maßstab:	MVV Regioplan GmbH Besselstraße 14 b 68219 Mannheim Tel. 06 21 / 8 76 75 - 0 Fax. 06 21 / 8 76 75 - 99 E-mail: info@mvv-regioplan.de	
1 : 500		
Plangröße: 690 x 530 mm		

